

Jahresbericht 2022

Insgesamt stand 2022 noch unter Pandemie:

Wir hatten sehr wenig Zuschauer und wenig Veranstaltungen: lediglich 7 Kleinkunst - VA/Theater , 1 Kleinkunstfestival, 8x spielten wir das Kinderstück „Oh wie schön ist Panama“, 8x haben wir Filmabende veranstaltet und für die Jugend viele Graffiti-Workshops (2x Pfingstferien, 9x nachmittags) durchgeführt. Dabei konnten Wände an der Realschule, dem Stadion, dem Freibad und dem Sportplatz gestaltet werden und wir freuen uns sehr, dass uns die Gemeinde da so unterstützt hat.

Über Schnupperkurse konnten wir die, durch die Pandemie geschrumpften, Theatergruppen wieder auffüllen. Die Theaterkurse laufen sehr gut, obwohl oder vielleicht, gerade weil sie inzwischen etwas kosten. Der monatliche Kursbetrag richtet sich dabei nach gängigen Kursgebühren an Jugendkunst- und/oder Musikschulen.

Obwohl es wenig VA waren, haben wir in 2022 enorm viel geleistet: über die Förderungen vom Land und Profil Soziokultur haben wir unser Innerstes nach außen gekehrt und unsere Strukturen von oben nach unten neu organisiert.

Wir haben gemeinsam ein Leitbild erarbeitet, das wirklich die Handschrift von Groß und Klein trägt und in den Arbeitstreffen: „Zukunftswerkstätten“ interne Prozesse professionalisiert.

Dank einer Förderung des Landes konnten wir in 5 Coachings mit Dieter Soldan ein neues Design, ein Marketingkonzept aus einem Guss, und Ideen für weitere Kooperationen entwickeln und zum Teil bereits umsetzen.

Die Festanstellung von mir und 2 Mini- Jobs im Rahmen der Bundesförderung des Fonds Soziokultur hat gezeigt, wie viel Potential sich dadurch entfalten konnte. Leider konnten wir in der 2. Runde nicht mehr an dem Programm teilhaben und sind nun wieder vermehrt auf Spenden und Sponsoring angewiesen. So sind dieses Jahr leider keine Mittel für einen Büro-Job da und auch die Stelle für online- Marketing, Ticketing und Finanzen ist nur noch bis Juli finanziert. Die Leitungsstelle kann über die Kursgebühren in geringem Umfang erhalten werden. Momentan ist es eine 30% Stelle, mit reichlich Überstunden.

Ein großer Meilenstein im vergangenen Jahr war jedoch die Aufnahme in den Laks. Das ist die Landesarbeitsgemeinschaft Kulturinitiativen und soziokultureller Zentren in Baden-Württemberg e.V. Dieser Verband verteilt Gelder des Landes an Kulturzentren und es war sehr aufwändig und ein mehrjähriger Weg endlich in diesem Verband aufgenommen zu werden. Leider hat sich jedoch gezeigt, dass sich für uns der sehr aufwändige Förderantrag nicht lohnt, da ein Mietzuschuss der Gemeinde nicht berücksichtigt wird. Würde dieser Posten jedoch als „allgemeine Kulturförderung“ deklariert, so könnten wir einen Zuschuss



K3 Winterlingen e.V.
Wilhelm-Bihler-Str. 4
72474 Winterlingen



+49 (0)7577 931952
k3-winterlingen.theater
info@k3-winterlingen.theater



VR Bank Heuberg-Winterlingen
DE07 6536 1898 0038 2160 00
BIC: GENODES1WLB



Steuer-Nr.:
53092/78282

des Landes von 50% auf diese Mittel erhalten. Vielleicht können Sie ja mal über eine Änderung im Fördervertrag nachdenken.

Diesen Status als Soziokulturelles Zentrum zu erhalten und die damit verbundenen Aufgaben zu erfüllen, wird in der nächsten Zeit ein Hauptaugenmerk sein. So organisieren und finanzieren wir in diesem Jahr Workshops für Vereine und bauen unsere Kooperationen mit anderen Vereinen weiter aus.

Die ganz große Herausforderung ist allerdings unsere Raumsituation: momentan ist noch völlig unklar, ob wir im Gebäude Wilhelm- Bihler- Str. bleiben können oder etwa Neues suchen müssen.

Das Gebäude soll verkauft werden. Gleichzeitig bräuchten wir deutlich mehr Platz und Lagerräume für unseren Fundus an Bühnenbild und Requisiten. Auch geschlechtergetrennte Umkleieräume und mehr Toiletten, incl. einer behindertengerechten Toilette, stehen ganz oben auf unserer Wunschliste. Wie, wann und wo sich diese Wünsche umsetzen lassen werden ist noch völlig offen. Ich gehe jedoch davon aus, dass sich in den nächsten Monaten etwas Klarheit einstellen wird und werde ggf. nochmals mit Ihnen Kontakt aufnehmen, denn u. U. sind wir auf Hilfe seitens anderer Vereine (vor allem: Manpower) oder der Gemeinde angewiesen.



K3 Winterlingen e.V.
Wilhelm-Bihler-Str. 4
72474 Winterlingen



+49 (0)7577 931952
k3-winterlingen.theater
info@k3-winterlingen.theater



VR Bank Heuberg-Winterlingen
DE07 6536 1898 0038 2160 00
BIC: GENODES1WLB



Steuer-Nr.:
53092/78282